

**BUNDESMINISTERIUM
FÜR GESUNDHEIT****Alois Stöger**
Bundesminister**XXIV. GP.-NR****11952 /AB****28. Aug. 2012**

Frau
Präsidentin des Nationalrates
Mag.^a Barbara Prammer
Parlament
1017 Wien

zu 12227 /J

GZ: BMG-11001/0193-I/A/15/2012

Wien, am 28. August 2012

Sehr geehrte Frau Präsidentin!

Ich beantworte die an mich gerichtete schriftliche parlamentarische **Anfrage Nr. 12227/J der Abgeordneten Grosz, Kolleginnen und Kollegen** nach den mir vorliegenden Informationen wie folgt:

Fragen 1 bis 8:

Zur vorliegenden parlamentarischen Anfrage weise ich grundsätzlich darauf hin, dass die Materie Tierschutz dem Art. 11 B-VG zugewiesen ist, weshalb die Vollziehung in die Verantwortung der Länder fällt. Im Rahmen der mir zukommenden Kompetenz habe ich gemäß Art. 11 Abs. 9 B-VG einen Bericht angefordert, den ich vom Magistrat der Landeshauptstadt Graz erhalten habe und in Beantwortung der vorliegenden Anfrage vorlege (Beilagen A und B). Darüber hinaus kommt mir im Bereich des Art. 11 B-VG keinerlei Vollzugskompetenz, insbesondere kein Weisungsrecht in Einzelfällen, zu.

Ergänzend ist dazu Folgendes festzuhalten:

Die in der Beantwortung der Voranfrage Nr. 11365/J zu den Fragen 21 bis 26 vom Magistrat der Stadt Graz zur Verfügung gestellten Daten für die Jahre 2009 bis 2011 beziehen sich, ebenso wie die Daten für das Jahr 2012, jeweils auf den Stichtag 30. März.

Die in der beiliegenden Stellungnahme des Magistrates zu den Fragen 8a) bis 8f) aufgelisteten Daten für die Jahre 2009 bis 2011 umfassen nunmehr jeweils den Zeitraum des gesamten Jahres.

Abschließend darf im Hinblick auf die eingangs geschilderte Kompetenzlage hinsichtlich Fragen zur Vollziehung in der Kompetenz der Länder auf die Möglichkeit der Klärung im Wege der Interpellation auf Landesebene hingewiesen werden.

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'Werner Schopf'. The signature is written in a cursive style with a prominent loop at the end.

Beilagen



An das
Bundesministerium für Gesundheit
Radetzkystraße 2
1031 Wien

Per E-Mail an: iib11@bmg.gv.at

Referat für Veterinärangelegenheiten
Lagergasse 132 | 8020 Graz

Tel.: +43 316 872-3281DW
Fax: +43 316 872-3289DW
veterinaerreferat@stadt.graz.at

BearbeiterIn: Dr. Peter Fürst
Tel.: +43 316 872-3281DW
veterinaerreferat@stadt.graz.at

UID: ATU36998709, DVR: 0051853

Parteienverkehr
Mo. bis Fr. 8 bis 12 Uhr
www.graz.at

Graz, 24.07.2012

GZ.: A7 – 023093/2012 – 0011

Bezug: BMG-74800/0158-II/B/11/2012

Bezug nehmend auf das do. Schreiben vom 18.07.2012 wird folgender Antwortentwurf zur Parlamentarischen Anfrage des BZÖ vom 28. Juni 2012, 12227/J vorgelegt:

- 1) 19.02.2009 und 16.09.2009: Mag. Dr. Klaus Hejny,
25.08.2010, Mag. Dr. Klaus Hejny,
04.10.2011, Mag. Dr. Klaus Hejny,
2012: noch keine.
- 2) 19.02.2009 und 16.09.2009: keine sanktionsbewehrten Übertretungen feststellbar,
25.08.2010: keine sanktionsbewehrten Übertretungen feststellbar,
04.10.2011: keine sanktionsbewehrten Übertretungen feststellbar,
- 3) Die Begründung für die Abnahme der Tiere lag einerseits in der Beachtung der hierzu ergangenen Erlässe des Amtes der Steiermärkischen Landesregierung zum § 37 Tierschutzgesetz und andererseits in den vorgefundenen Umständen. Die in der Anfrage behauptete „Zustimmung zur schmerzlosen Tötung“ durch Hr. ATA Mag. Dr. Hejny entbehrt jeder Grundlage und ist offensichtlich auf ein tiefgreifendes Unverständnis der gegebenen Rechtslage zurückzuführen!
- 4a) Anzeigepflichtige Erkrankungen wurden nicht festgestellt.
- 4b) Keine, da keine unsachgemäße Abnahme erfolgte.
- 4c) 3 Katzen.
- 4d) Alle überlebenden Tiere wurden nachweislich vergeben, die Nennung von Namen widerspricht der Verpflichtung zur Wahrung der Amtsverschwiegenheit.
- 4e) Keines.
- 5) Nein.
- 6) Nein.
- 7) Ja, Unvereinbarkeitsbestimmungen diesbezüglich bestehen nicht, die Bestimmungen über Befangenheit und die hierzu ergangenen Erkenntnisse sind zu beachten.
- 8a) insgesamt im Tierheim:

2009	2010	2011	2012
1454	1387	1532	351

8b) davon gesund:

2009	2010	2011	2012
1059	985	1132	285

8c) besondere Pflege:

2009	2010	2011	2012
186	161	194	64

8d) vergeben:

2009	2010	2011	2012
1116	1400	1542	310

8e) schmerzlos getötet

2009	2010	2011	2012
39	29	28	3

8f) verendet:

2009	2010	2011	2012
86	90	36	7

Für den Bürgermeister:

(Dr. Fürst)
(elektron. signiert)

	Signiert von	Fürst Peter
	Zertifikat	CN=Fürst Peter,OU=Gesundheitsamt,O=Stadt Graz,L=Graz,ST=Styria,C=AT
	Datum/Zeit	2012-07-24T10:28:39+02:00
	Hinweis	Dieses Dokument wurde digital signiert und kann unter: http://egov2.graz.gv.at/pdf-as verifiziert werden.



An das
Bundesministerium für Gesundheit
Radetzkystraße 2
1031 Wien

per E-Mail

Referat für Veterinärangelegenheiten
Lagergasse 132 | 8020 Graz

Tel.: +43 316 872-3281DW
Fax: +43 316 872-3289DW
veterinaerreferat@stadt.graz.at

BearbeiterIn: Dr. Peter Fürst
Tel.: +43 316 872-3281DW
veterinaerreferat@stadt.graz.at

UID: ATU36998709, DVR: 0051853

Parteienverkehr
Mo. bis Fr. 8 bis 12 Uhr
www.graz.at

GZ.: A7 – 023093/2012 – 0011ad

Graz, 17.08.2012

Bezug: BMG-74800/0158-II/B11/2012

Bezug nehmend auf unsere Meldung vom 24.07.2012 zur Parlamentarischen Anfrage 12227/J dürfen wir um folgende Korrektur ersuchen:

Die richtige Zahl der im Jahre 2012 bis zum Stichtag 30. März 2012 schmerzlos getöteten Tiere (Anfragepunkt 8e, 4.Spalte lautet:

2

Wir ersuchen den Übertragungsfehler zu entschuldigen!

Mit freundlichen Grüßen
Für den Bürgermeister:

(Dr. Fürst)
(elektron. signiert)

	Signiert von	Fürst Peter
	Zertifikat	CN=Fürst Peter,OU=Gesundheitsamt,O=Stadt Graz,L=Graz,ST=Styria,C=AT
	Datum/Zeit	2012-08-17T12:56:36+02:00
	Hinweis	Dieses Dokument wurde digital signiert und kann unter: http://egov2.graz.gv.at/pdf-as verifiziert werden.